



News 2021

### Die Zeitbombe Nachfolger!

Nachfolgeplanung aus einer anderen Perspektive.



Grundsätzlich gibt es zwei Sorten von Unternehmensnachfolge: die, welche man mit Verstand, Herz und Tat in die Realität umsetzt, und diejenige, die einem schockartig von aussen aufgezwungen wird.

#### Variante Planung

- Sicherung des Fortbestandes der Firma/Erreichung des Pensionsalters/Erbeilung zu Lebzeiten organisieren/Frieden in der Familie sicherstellen/Gerechtigkeit für ALLE/Diversifikation für das Kapital/neue Herausforderung annehmen/Früchte der Arbeit selber ernten

Doch das Leben ist nicht nur eine Anreihung von Wünschen eines Unternehmers, sondern es gehören auch Schicksalsschläge dazu, die eine Nachfolge zwangsläufig herbeiführen.

#### Variante Schock

Hier ein paar Situationen aus dem Leben von Unternehmerfamilien, für welche die Nachfolge zu einem Alptraum wurde:

- Einer unserer Mitaktionäre hatte eine Scheidung vor sich. Auf einmal musste man die Aktien bewerten und somit wurde Misstrauen gesät für die nächsten Jahre.
- Einer meiner Brüder hatte einen Autounfall und lag danach im Koma. Als er aufwachte, war er nicht mehr der Gleiche. Am Ende schied er freiwillig aus dem Leben.
- Die Drogen waren einfacher zu haben, als selbständig (potentielle Nachfolger aus der Familie) aus dem goldenen Nest zu fliegen, um an seiner eigenen Zukunft zu arbeiten.
- Obwohl die Medizin vieles kann, erlag der Patron nach fünf Bypässen einem Herzinfarkt mit 68 Jahren. Er war Hauptaktionär, die grösste Tanne im Dorf, pflegte mein Bruder zu sagen; und nun lag sie am Boden, die Tanne. Was nun? Kein gültiges Testament, wie schön für uns ALLE!

- Plötzlich kam Onkel Wilhelm an eine Sitzung mit einem Arztzeugnis und erklärte, er könne nicht mehr. Er wolle verkaufen. Vielleicht sagt man heute zu dieser Situation Burnout.
- Obwohl man gerade auf Expansionskurs ist, leidet man an der Liquidität, man will zu viel in zu kurzer Zeit. Was nun? Irrsinnigerweise glaubt der Unternehmer in diesem Moment an den Storch und wartet auf einen rettenden Deal, doch auf diesen kann er lange warten.
- Auf dem Heimweg rammte ein Hirsch den Mercedes, die Alleinerbin Monika verstarb kurz darauf im Spital.

Es gibt mehr Auto-, Jagd- und Haushaltsunfälle sowie Scheidungen, die eine Nachfolge unter Druck herbeizwingen, als geregelte Nachfolgen.

### **Zudem stehen wir vor einem Wandel grundlegender Rahmenbedingungen!**

Technologien, die früher über Generationen anhielten, sind heute oftmals in wenigen Jahren veraltet. Auch die Produktzyklen haben sich extrem beschleunigt. Die Unternehmen werden nicht mehr 30 Jahre lang von einem Patron geführt, sondern kommen in kürzeren Abschnitten in neue Hände, weil die Kompetenzen nicht intern (in der Familie, Unternehmung) aufgebaut werden konnten.

Für unsere Kinder steht die individuelle Berufswahl im Vordergrund. Früher war die Nachfolge in der eigenen Familienunternehmung eine Überlebensoption, heute können sich viele Kinder (über 60 %) nicht mehr vorstellen, in die Fussstapfen der Eltern zu treten.

Meine Frau und ich stammen aus zwei Familien mit total 15 Kindern, die inzwischen alle verheiratet sind. Scheidungen gab es keine. Ich bin überzeugt, dies wird in Zukunft ganz anders aussehen, was auch die Realität betreffend Familienunternehmungen beeinflusst. Scheidungen sind die Norm, Lebensabschnittspartner sind üblich und dadurch befindet sich auch das Verhältnis von Familie und Unternehmung zurzeit im Wandel. Daraus resultiert, dass die aktuellen generationenübergreifenden Eigentumsverhältnisse neu interpretiert werden müssen.

Wenn unser Staat und insbesondere unsere Nachbarn sich so weiterentwickeln wie in den letzten Jahrzehnten, die Verschuldung weiterhin ansteigt und die Altersfürsorge allenfalls nicht mehr gewährleistet ist, weil sich die Bevölkerungsstruktur weiter zu Ungunsten der Jungen verschiebt, werden die Regulierungen betreffend Fremdfinanzierungen zunehmen. Dies schafft für KMU erschwerte Rahmenbedingungen, was wiederum den Klassenkampf fördert.

Aus diesen Gründen ist es wichtig, die Unternehmensnachfolge als Bestandteil jedes unternehmerischen Lebens zu betrachten. Bereiten Sie sich jeden Tag darauf vor, ob in der Familie, in der Unternehmung oder in Bezug auf das Kapital; dann wird die Nachfolge keine Überraschung sein.

Entschärfen Sie die Zeitbombe und arbeiten Sie gemeinsam mit externen Beratern an ihrer Strategie.

Ihr Giacomo Garaventa, Spezialist für Nachfolgelösungen / [www.nachfolger.ch](http://www.nachfolger.ch)

